

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

30.12.2025

Vereinsgebäude beschmiert - Zeugengesuch | Sperrungen der Autobahnen nach Unfällen | VW mit Ampel kollidiert Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 554|2025

Chemnitz

Zwei Auseinandersetzungen binnen weniger Minuten

Zeit: 30.12.2025, 02:35 Uhr bis 02:45 Uhr

Ort: OT Zentrum

(4330) In der Nacht zu Dienstag kam die Polizei an der Zentralhaltestelle zum Einsatz.

Vor Ort trafen die Beamten auf ein Duo und einen 19-Jährigen.

Nach derzeitigem Kenntnisstand war es zunächst zu einer Auseinandersetzung zwischen dem Duo (20 und 33/beide deutsch) und einem bislang Unbekannten gekommen, welcher geschlagen und getreten wurde. Der Geschädigte konnte sich im Weiteren dem Angriff entziehen, indem er in unbekannte Richtung flüchtete.

Nur wenige Minuten nach der Tat war es offenbar zu einem weiteren Vorfall zwischen den beiden Männern und dem 19-Jährigen (tschechisch) gekommen. Im Zuge dessen soll der jüngste Beteiligte dem 20-Jährigen dessen Jacke mit einem Messer beschädigt haben. Der 20-Jährige blieb unverletzt.

Polizisten suchten im Umfeld nach dem Geschädigten der ersten Tat, konnten diesen jedoch nicht mehr ausfindig machen.

Die Polizei hat die Ermittlungen in beiden Fällen aufgenommen und prüft die Tathintergründe. (mou)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Vereinsgebäude beschmiert - Zeugengesuch

Zeit: 24.12.2025, 18:45 Uhr bis 25.12.2025, 07:15 Uhr

Ort: OT Sonnenberg

(4331) In der Nacht vom Weihnachtsabend zum ersten Weihnachtsfeiertag haben Unbekannte großflächig die Gebäudefassade eines Vereins in der Augustusburger Straße, nahe der Hammerstraße beschmiert. Die Täter sprühten mehrere gesellschaftspolitische Schriftzüge auf einer Fläche von etwa 16 Metern mal zwei Metern. Die Kosten zur Beseitigung der lilafarbenen- und roten Schmierereien wurden auf ca. 4.000 Euro geschätzt. Das Dezernat Staatsschutz der Chemnitzer Kriminalpolizei hat die Ermittlungen wegen Sachbeschädigung aufgenommen. Zeugen, insbesondere Anwohner im Bereich der Augustusburger Straße/Hammerstraße, die Beobachtungen im Zusammenhang mit der Tat gemacht haben, werden gebeten, sich mit sachdienlichen Hinweisen unter der Telefonnummer 0371 387-3448 bei der Kriminalpolizei zu melden. (mg)

Berauscht und ohne Versicherungsschutz unterwegs gewesen

Zeit: 29.12.2025, 07:40 Uhr

Ort: OT Borna-Heinersdorf

(4332) Für einen 19-jährigen E-Scooter-Fahrer endete eine allgemeine Verkehrskontrolle mit mehreren Anzeigen.

Polizisten hatten den jungen E-Scooter-Fahrer am Montagmorgen einer Kontrolle unterzogen, da an dem Gefährt keine Kennzeichen angebracht waren. Im Rahmen der Kontrolle wurde bekannt, dass das Fahrzeug über keine gültige Pflichtversicherung verfügte. Zudem fanden die Beamten bei dem Tatverdächtigen mehrere Tabletten Ecstasy und stellten diese sicher. Ein im weiteren Verlauf mit dem 19-Jährigen durchgeführter Drogenvortest reagierte positiv auf Amphetamine. Für ihn folgte daraufhin eine Blutentnahme. Der deutsche Tatverdächtige muss sich nun wegen unerlaubten Besitzes von Betäubungsmitteln, Fahrens unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln sowie Verstoßes gegen das Pflichtversicherungsgesetz verantworten. (mou)

Landkreis Mittelsachsen/Erzgebirgskreis

Sperrungen der Autobahnen nach Unfällen

Zeit: 30.12.2025, 00:35 Uhr und 02:15 Uhr

Ort: Rossau, Bundesautobahn 4 und Jahnsdorf, Bundesautobahn 72

(4333) In der Nacht zu Dienstag kam es auf den Autobahnen A 72 und A 4 bei winterlichen Wetterverhältnissen mit teils starkem Schneefall sowie überfrierender Fahrbahnen zu Unfällen, die stundenlange Sperrungen nach sich zogen.

Gegen 00:35 Uhr kam ein 52-jähriger mit einem Lkw Mercedes samt Sattelaufleger auf der BAB 4 in Fahrtrichtung Chemnitz nach der Anschlussstelle Hainichen ins Schleudern und stieß gegen die Leitplanke. Der Lkw stellte sich dabei quer auf dem rechten und mittleren Fahrstreifen. Die Zugmaschine kam entgegen der Fahrtrichtung zum Stillstand.

Im Nachfolgeverkehr kam es zu einem weiteren Unfall. Nachfolgende Pkw als auch ein Mercedes-Sattelzug (Fahrer: 40) bremsen. Letzterer kam aber nicht mehr rechtzeitig zum Stehen, sodass er auswich und ins Schleudern geriet. Der Sattelanhänger kollidierte mit einem Pkw Skoda (Fahrer: 31). Der Pkw wurde gegen die rechte Schutzplanke geschleudert und blieb quer auf dem Seitenstreifen stehen. Der Sattelzug fuhr noch am zuvor verunfallten, querstehenden Sattelzug vorbei und hielt danach auf dem Seitenstreifen an. Verletzt wurde niemand.

Einer der Sattelzüge sowie der Pkw Skoda mussten abgeschleppt werden. Auch der Winterdienst ist hinzugezogen worden. Zumindest der linke Fahrstreifen konnte kurz nach 01:00 Uhr für den Verkehr freigegeben werden. Gegen 04:00 Uhr war die Unfallstelle komplett geräumt. Der Sachschaden wurde insgesamt auf etwa

55.000 Euro geschätzt.

Gegen 02:15 Uhr war auf der BAB 72 zwischen den Anschlussstellen Stollberg-Nord und Chemnitz-Süd ein Lkw-Anhänger umgekippt. Der Fahrer (45) des Sattelzugs Mercedes war in Richtung Leipzig unterwegs. Etwa auf Höhe des Rastplatzes »Am Neukirchener Wald« verlor er bei glatten Straßenverhältnissen die Kontrolle und der Anhänger kollidierte mit der linken Leitplanke. Die Achse brach und der Anhänger kippte um.

Auch in dem Fall war es kurz darauf noch zu einem Unfall zwischen zwei Pkw (Skoda und Mercedes) gekommen, welche beim Bremsvorgang miteinander kollidierten. Verletzte waren nicht zu beklagen. Der Sachschaden beläuft sich auf mindestens 25.000 Euro. Nachdem die Fahrzeuge abgeschleppt und der Winterdienst nochmals im Einsatz waren, konnte die Sperrung der A 72 gegen 07:45 Uhr aufgehoben werden. (ds)

Landkreis Mittelsachsen

VW mit Ampel kollidiert

Zeit: 30.12.2025, 01:30 Uhr

Ort: Mittweida

(4334) Nach einem Zeugenhinweis kam die Polizei in der Nacht zu Dienstag wegen eines verunfallten Pkw VW im Steinweg zum Einsatz, bei welchem sich jedoch kein Fahrer mehr vor Ort befand. Der Fahrzeugführer des Pkw VW sei im Anschluss daran von einem Mercedes-Fahrer an der Unfallstelle abgeholt worden und habe sich in unbekannte Richtung entfernt.

Bei Eintreffen der Beamten bestätigte sich die Ausgangsmeldung und sie fanden lediglich das Unfallfahrzeug am Ort des Geschehens vor. Nach derzeitigem Kenntnisstand befuhr der unbekannte Fahrer des Pkw VW den Steinweg in Richtung Frankenberger Straße. Auf Höhe Steinweg/

Frankenberger Straße kam das Fahrzeug auf glatter Fahrbahn nach links von der Fahrbahn ab und kollidierte mit einer dort befindlichen Ampelanlage. Der unbekannte Fahrer verließ anschließend pflichtwidrig die Unfallstelle und ließ den Unfallwagen am Ereignisort zurück. Der Pkw VW musste vor Ort abgeschleppt werden. Der entstandene Sachschaden beläuft sich insgesamt auf etwa 30.000 Euro. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen unerlaubten Entfernens vom Unfallort aufgenommen und geht ersten Hinweisen zur Täterschaft nach. (mou)

Überschlagen

Zeit: 29.12.2025, 07:50 Uhr

Ort: Frauenstein, OT Burkersdorf

(4335) Ein junger Autofahrer ist bei einem Unfall am Montagmorgen offenbar glimpflich davongekommen. Der 18-Jährige hatte mit seinem Pkw VW die S 184 aus Richtung Weißenborn in Richtung Frauenstein befahren. Etwa einen Kilometer vor der Einmündung zur S 208 kam er ins Schleudern und von der Straße ab. Auf dem Feld überschlug sich der Kleinwagen zweimal. Der Fahrer sowie ein gleichaltriger Insasse blieben nach derzeitigem Kenntnisstand unverletzt. Der Sachschaden wurde mit etwa 2.500 Euro beziffert. (ds)

Mercedes kollidierte mit Honda im Gegenverkehr

Zeit: 29.12.2025, 09:30 Uhr

Ort: Frankenberg

(4336) Die Frankenberger Straße aus Richtung Frankenberg in Richtung Mühlbach befuhr eine Fahrerin (45) eines Pkw Mercedes am Montagvormittag. In der Folge geriet sie mit dem Fahrzeug auf winterglatter Fahrbahn in einer Rechtskurve in den Gegenverkehr und kollidierte dort mit einem entgegenkommenden Pkw Honda (Fahrer: 54). Der Pkw Honda kam aufgrund des Zusammenstoßes nach rechts von der Fahrbahn ab und kollidierte anschließend mit zwei dort befindlichen Zäunen. Beide Fahrzeugführer blieben unverletzt. Sowohl der Pkw Mercedes als auch der Pkw Honda waren nicht mehr fahrbereit. Es entstand ein Gesamtsachschaden in Höhe von etwa 23.000 Euro. (mou)

Abgekommener Sattelzug beschädigte dutzende Meter Leitplanke

Zeit: 29.12.2025, 17:40 Uhr

Ort: Königsfeld

(4337) Offenbar zu weit rechts fuhr ein Sattelzug Volvo (Fahrer: 46) im Kurvenbereich der Geithainer Straße (B 7) zwischen Geithain und Haide. Beim Gegenlenken gerieten die Hinterachsen des Aufliegers auf die Leitplanke, weshalb der Auflieger beschädigt und etwa 50 Meter Leitplanke abgerissen wurden. Der Sattelzug musste abgeschleppt werden. Der Gesamtschaden beläuft sich auf etwa 23.000 Euro. (ds)

Erzgebirgskreis

Schmiererei an Fassade eines Geschäftes gesprüht

Zeit: 29.12.2025 polizeibekannt

Ort: Stollberg

(4338) In den zurückliegenden Tagen sprühten Unbekannte fünf bis zu 24 Meter mal zwei Meter große Schriftzüge mit Fußballbezug an die Gebäudefassade eines Geschäftes in der Auer Straße. Der entstandene Sachschaden beziffert sich auf rund 5.000 Euro. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Sachbeschädigung aufgenommen. (mou)

Ins Schleudern geraten

Zeit: 29.12.2025, 11:20 Uhr

Ort: Niederdorf

(4339) Bei winterglatten Fahrbahnverhältnissen geriet eine 21-Jährige in einer Kurve der Chemnitzer Straße (S 258) aus Richtung Pfaffenhain kommend in Richtung Stollberg mit ihrem Pkw VW ins Schleudern und kollidierte mit einem im Gegenverkehr fahrenden Lkw MAN. Der Rettungsdienst brachte die Autofahrerin zur weiteren Untersuchung ins Krankenhaus. Auf rund 15.000 Euro beläuft sich der Gesamtschaden. (ds)

Fußgängerin übersehen?

Zeit: 29.12.2025, 11:00 Uhr

Ort: Annaberg-Buchholz

(4340) Beim Rückwärtsfahren im Barbara-Uthmann-Ring erfasste ein Pkw VW (Fahrerin: 38) eine 73-jährige Fußgängerin. Die Frau stürzte und wurde schwer verletzt. Sachschaden entstand nach derzeitigem Kenntnisstand nicht. (ds)